



Calw
Klinikum Nordschwarzwald

Tagesklinik für Kinder-
und Jugendpsychiatrie Böblingen

So finden Sie uns



Die Tagesklinik befindet sich
am Klinikum Böblingen

Mit Bus und Bahn

S-Bahn (S1)-Haltestelle Böblingen Bahnhof. Ab dem Busbahnhof gegenüber (Bstg. 17) fährt der Stadtbus 721 zu den Kliniken Böblingen oder S-Bahn (S1)-Haltestelle Goldberg. Fußweg über Silberweg, links in die Stuttgarter Straße, rechts in die Robert- Bosch- Str., links in die Bunsenstrasse und weiter bis zu den Kliniken Böblingen (ca. 20 Min).



Zentrum für Psychiatrie Calw -
Klinikum Nordschwarzwald

**Tagesklinik für Kinder-
und Jugendpsychiatrie Böblingen**

Bunsenstrasse 120
71032 Böblingen

Tel.: 07031 20443-0
Fax.: 07031 20443-200
info@tk-ki-jugend-boeblingen.de
www.kn-calw.de

Ärztliche Leitung: Fr. Dr. Ruhle-Reinfandt

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Geschäftsführer: Michael Eichhorst

Ein Unternehmen der ZfP-Gruppe Baden-Württemberg

Stand: April 2016



**Qualifizierte Behandlung
für Kinder und Jugendliche**

Was ist eine kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik?

Die Tagesklinik ist ein eigenständiges interdisziplinäres psychiatrisch-psychotherapeutisches Angebot für heranwachsende Kinder (ca. 6-13 Jahre) und Jugendliche (ca. 13-18 Jahre) in schwerwiegenden psychischen Problemsituationen.

Träger der Tagesklinik ist das Klinikum Nord-schwarzwald.

Behandlungsangebot:

Das Angebot der Tagesklinik gilt für das gesamte Spektrum kindlich-jugendlicher Verhaltensauffälligkeiten in den Bereichen der Beziehungen und des Lernens sowie der psychiatrischen und psychosomatischen Erkrankungen. Nicht geeignet ist die Behandlungsform für Kinder und Jugendliche, bei denen eine geschlossene Unterbringung oder eine Trennung von der Familie erforderlich ist, auch nicht bei manifester Verwahrlosung oder Sucht.

Typische Probleme sind u. a.:

- Angststörungen
- Depressive Störungen
- Hyperkinetische Störungen
- Anpassungsstörungen
- Essstörungen
- Psychosen
- Kontaktstörungen
- Zustände nach traumatischen Erlebnissen
- Scheidungsreaktionen
- Schulleistungsprobleme
- Störungen des Sozialverhaltens
- Zwänge



Therapeutisches Konzept:

In der Tagesklinik versuchen wir, ein ganzheitliches therapeutisches Milieu für Kinder und Jugendliche zu verwirklichen, das sie zu einer altersgemäßen Selbstverantwortlichkeit ermutigt und sie in der Entwicklung eines gesunden Selbstwertgefühls fördert.

In der engen Zusammenarbeit mit der Familie bzw. den Erziehungsberechtigten liegt die besondere Chance der tagesklinischen Behandlung. Von Beginn der Behandlung an werden unter Einbeziehung der Heimatschule und gegebenenfalls auch von zuweisenden Stellen die Behandlungsindikation festgestellt und Therapieziele definiert.

Jedes Kind hat einen pädagogisch-therapeutischen Bezugsbetreuer, der eng mit den Eltern zusammen arbeitet. Dazu sind häufige persönliche und telefonische Kontakte notwendig.

Im Einzelfall können auch Medikamente zur Unterstützung der Behandlung zum Einsatz kommen, die bei entsprechender Indikation, in Absprache mit den Eltern, verwendet werden.

Schule:

Der Schulunterricht ist ein wichtiger Bestandteil des therapeutischen Gesamtkonzeptes. Es wird ein differenzierter Unterricht durchgeführt, der auf den jeweiligen Entwicklungs- und Leistungsstand des Kindes/Jugendlichen abgestimmt ist. In Kooperation mit den Eltern und den zuständigen Therapeuten bereiten die Lehrer/innen zum Ende der Behandlung die Wiedereingliederung in die Heimatschule vor. Bei erforderlichem Schulwechsel stehen sie für Beratung oder Entscheidungshilfen zur Verfügung.

Zuweisung:

Die Kinder und Jugendlichen kommen auf Anraten von Haus- und Fachärzten, Beratungsstellen, Gesundheits- und Jugendämtern, Schulen und schulpsychologischen Diensten, niedergelassenen Therapeuten oder Kinderkliniken.

Zur Terminabsprache der notwendigen, ambulanten Vorgespräche wenden sich die Erziehungsberechtigten bitte an das Sekretariat der Tagesklinik, Tel. 07031 20443-0. Bitte bringen Sie dafür den Überweisungsschein Ihres Haus- oder Facharztes sowie Ihre Versicherungskarte mit. Für die Aufnahme in die Tagesklinik wird ein Krankenseinweisungsschein benötigt.

Kontakte:

Ärztliche Leitung: Fr. Dr. Ruhle-Reinfandt
Sekretariat: 07031 20443-0

Station 1: Leitung Hr. Hesse,
Psychol. Psychotherapeut
Dienstzimmer: 07031 20443-111

Station 2: Leitung Fr. Köllinger,
Dipl.-Psychologin
Dienstzimmer: 07031 20443-110

